



Amtsblatt für die Stadt Teltow

22. April 2013 | Nr. 03 | Jahrgang 22 | Auflage 11 300



Stadt Teltow | Marktplatz 1/3 | 14513 Teltow

Amtlicher Teil



- 3 · Beschlüsse der 43. Sitzung des Hauptausschusses vom 25.03.2013
- 3 · Beschlüsse der 41. Stadtverordnetenversammlung vom 10.04.2013
- 4 · Bekanntmachung einer Mitteilung über einen Grenztermin
- 4 · Ordnungsbehördliche Verordnung über das Öffnen von Verkaufsstellen an zwei Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2013
- 4 · Bekanntmachungsanordnung zur Ordnungsbehördlichen Verordnung
- 4–5 · Bekanntmachung über die Offenlegung von Bodenrichtwerten
- 5 · Bekanntmachung zur Berufung von Ersatzpersonen in die Stadtverordnetenversammlung
- 5–6 · Bekanntmachung der Widmungsverfügung Nr. 01/2011, „Wilhelm-Busch-Straße“
- 6 · Bekanntmachung der Widmungsverfügung Nr. 02/2011, „Luise-von-Werdeck-Straße“
- 7 · Bekanntmachung der Widmungsverfügung Nr. 03/2011, „Anna-von-Noel-Weg“
- 7–8 · Bekanntmachung der Widmungsverfügung Nr. 04/2011, „Frieda-Kröger-Zeile“
- 8–9 · Bekanntmachung der Widmungsverfügung Nr. 05/2011, „Friedrich-Buschmann-Ring“

Nichtamtlicher Teil



Berichte der Verwaltung

- 9 · 24.000-Einwohner-Marke geknackt
- 9 · Erste Bürgerversammlung zur geplanten Brecheranlage schafft Informationsaustausch
- 10 · Erfolgreicher Frühjahrsputz: Teltow läutet Frühling ein
- 10 · Die spannende Reise des kleinen Eisbären - ein Resümee
- 10 · Neue Standesbeamtin in Teltow
- 11 · TKS besiegelt Freibadgesellschaft



Veranstaltungstipps/Termine

- 11 · 12. Japanisches Kirschblütenfest – Hanami
- 12 · Wanderungen der Tourist Information
- 12 · Sonstige Wanderungen und Führungen
- 12 · Veranstaltungen des Seniorentreffs
- 13 · Kulturelle Veranstaltungen der Stadt
- 13 · Informationsveranstaltung zur Lärmaktionsplanung
- 14 · Ausstellungen
- 14 · Termine für Beratungsangebote
- 14 · Sitzungstermine der Ausschüsse und sonstiger Gremien



Hinweise/sonstige Informationen

- 14–15 · Informationen aus dem Bereich Tiefbau
- 15 · Hinweis zum Thema „Altanschießer“
- 15 · Straßensperrungen
- 15 · Schließtag des Rathauses
- 15 · Sachstand Bürgerumfrage
- 15 · Information zur Nutzerzahl der S25
- 16 · Bodenrichtwerte der Stadt Teltow
- 16 · Hinweis auf Rohrnetzspülungen des WAZV
- 16 · Feuerwehreinsatzstatistik März 2013
- 16 · Ausleihtipp der Stadtbibliothek
- 16 · Erscheinungsdatum Amtsblatt

Impressum

Sie finden das Amtsblatt auch online auf www.teltow.de.

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Teltow; Stadtverwaltung Teltow, Marktplatz 1/3, 14513 Teltow, Telefon (0 33 28) 4 78 10; **Redaktion:** ÖA/Pressestelle der Stadt Teltow; **Bezugsmöglichkeiten und Bedingungen:** Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, wird im Bekanntmachungskasten der Stadt Teltow vor dem Neuen Rathaus, Marktplatz 1/3, ausgehangen und liegt zusätzlich im Neuen Rathaus, Marktplatz 1/3, kostenlos aus. **Auflage:** 11 300 Exemplare; **Satz und Layout:** Teltower Stadt-Blatt Verlags- und Presse GmbH, Potsdamer Straße 57, 14513 Teltow; **Druck und Weiterverarbeitung:** Druckerei Conrad

Amtlicher Teil

**Beschlüsse der 43. Sitzung des
Hauptausschusses der SVV Teltow
vom 25.03.2013:**

HA-Beschluss-Nr.: 01/43/2013

„Dem Antrag auf Zulassung einer Befreiung zur Nutzungsänderung eines Gartenhauses zu einem Wohnhaus, Siedlerweg 16 (Gemarkung Teltow, Flur 10, Flurstück 115) in Bezug auf die im Bebauungsplan Nr. 56 „Siedlerweg“ festgesetzte Traufhöhe wird gemäß § 31 Abs. 2 BauGB zugestimmt.“

HA-Beschluss-Nr.: 02/43/2013

„Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Flutlichtanlage auf dem Sportplatz Ruhlsdorf (Gemarkung Ruhlsdorf, Flur 1, Flurstücke 205–212) wird erteilt.“

Nichtöffentlich behandelt:

HA-Beschluss-Nr.: 05/43/2013

„Mit der Erarbeitung des Bebauungsplanes Nr. 64 „Altstadt – südlich des Zeppelinufers“ wird die Planergemeinschaft Kohlbrenner eG beauftragt.“

HA-Beschluss-Nr.: 06/43/2013

„In der Auswertung der öffentlichen Ausschreibung für das Bauvorhaben Vergabe der Bauleistung zum Straßenbau, der Regenentwässerung und der Verkehrsflächenbeleuchtung Ganghoferstraße sowie des östlichen und westlichen Teiles der Roseggerstraße wird der Auftrag für das Los 1 an die Firma STRABAG vergeben.“

Beschlüsse der 41. Stadtverordnetenversammlung vom 10.04.2013:

Öffentlich behandelt:

SVV-Beschluss-Nr.: 01/41/2013

„Die Tagesordnung des öffentlichen Teiles der 41. Stadtverordnetenversammlung Teltow am 10.04.2013 wird um die Anfragen des Stadtverordneten, Herrn Dr. Köhn erweitert. Die Einordnung der Anfrage, AF-Nr.: 051/2013 – Status der Waldfläche in Seehof, Lichterfelder Allee, Fritz-Reuter-Straße, Roseggerstraße – und die Anfrage AF-Nr.: 057/2013 – Anschließbeiträge – Neues Urteil des Bundesverfassungsgerichtes – erfolgt als Tagesordnungspunkt 11 „Anfragen der Fraktionen oder Stadtverordneten“ und dabei als Tagesordnungspunkte 11.1.1. und 11.1.2.“

SVV-Beschluss-Nr.: 02/41/2013

„Die Stadtverordnetenversammlung bestellt die Stadtverordnete, Frau Christine Hochmuth sowie die Stadtverordnete, Frau Ange-

lika Gebauer als Mitglieder der Stadt Teltow für den Aufsichtsrat der Freibad „Kiebitzberge“ GmbH.“

SVV-Beschluss-Nr.: 03/41/2013

„Die Stadtverordnetenversammlung Teltow beruft auf Vorschlag der Fraktion der BIT Herrn Michael Wahl als sachkundigen Einwohner des Ausschusses für Bauen, Wohnen und Verkehr ab. Als neuen sachkundigen Einwohner für den Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr beruft die Stadtverordnetenversammlung Teltow auf Vorschlag der Fraktion der BIT mit Wirkung vom 11.04.2013 Herrn Gottfried Vogel.“

SVV-Beschluss-Nr.: 04/41/2013

„Der Wirtschaftsplan 2013 des Eigenbetriebes „Unternehmen Kindertagesstätten“ der Stadt Teltow wird beschlossen.“

SVV-Beschluss-Nr.: 05/41/2013

„Die Kreuzung Großbeerener Weg / Richard-Wagner-Straße wird wie im Ausbaubeschluss Nr.: SVV-11/31/2012 vom 07.03.2012 beschlossen fertig gestellt und nicht umgebaut.“

SVV-Beschluss-Nr.: 06/41/2013

„Die Güterfelder Straße wird im Teilabschnitt vom Röthepfuhweg (Bau-Km 0+000 (Bauanfang)) bis Haus Nr. 1 (Bau-km 0+72, 567(Bauende)) als Haupteerschließungsstraße wie folgt ausgebaut:

- Fahrbahn mit einer Breite von 5,50 m asphaltiert
- Gehweg (einseitig) mit einer Breite von 1,50 m gepflastert (ebenso die Sicherheitsstreifen und Anpassungen an die Grundstückseinfriedungen)
- Regenentwässerung über Regenwasserkanal

Die Grundstückszufahrten werden neu angelegt.
Die vorhandene Straßenbeleuchtung wird erneuert.“

Nichtöffentlich behandelt:

SVV-Beschluss-Nr.: 07/41/2013

„Die nichtöffentliche Tagesordnung der 41. Stadtverordnetenversammlung vom 10.04.2013 wird um den Antrag des Bürgermeisters, DS-Nr.: 059/2013 – Vergabe von Reinigungsleistungen an den Schulen und der Stadtbibliothek – erweitert. Die Einordnung erfolgt als neuer Tagesordnungspunkt 14.2.“

SVV-Beschluss-Nr.: 08/41/2013

Mit Beschluss-Nr.: 08/41/2013 stimmte die SVV gemäß dem Antrag des Bürgermeisters einem Grundstückskauf zu.

SVV-Beschluss-Nr.: 09/41/2013

„Die Firma 2M Gruppe GmbH Potsdam, wird ab dem 01.05.2013 mit der Ausführung der Reinigungsleistungen an den in Trägerschaft der Stadt Teltow befindlichen Schulen sowie der Stadtbibliothek beauftragt.“

gez. SVV-Büro,
11.04.2013

Öffentliche Bekanntmachung einer Mitteilung über einen Grenztermin an Klaus Hartmann bzw. dessen Rechtsnachfolger

Dipl.-Ing. (Assessor) Michael Peter, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur und Sachverständiger für Immobilienbewertung, hat die öffentliche Bekanntmachung einer Mitteilung über einen Grenztermin (am 08.05.2013 um 08:00 Uhr, Hollandweg in Teltow; Flurstück 122 der Flur 16 von Teltow) an Klaus Hartmann, zuletzt wohnhaft in: 12209 Berlin, Lichterfelder Ring 197, bzw. dessen Rechtsnachfolger verfügt.

Dieser kann die für ihn bestimmte Benachrichtigung bei Michael Peter, ÖbVI, Eichendorffstraße 5 in 15831 Mahlow, einsehen.

gez. Michael Peter, ÖbVI

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Öffnen von Verkaufsstellen an zwei Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2013

Auf Grund des § 5 Abs. 1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLÖG) vom 27. November 2006 (GVBl. I/06, Nr. 15, S. 158), geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2010 (GVBl. I/10, Nr. 46) i. V. m. § 26 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz – OBG) vom 21. August 1996 (GVBl. I/96, Nr. 21, S. 266) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2010 (GVBl. I/10, Nr. 47) wird vom Bürgermeister der Stadt Teltow als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss Nr. 11/40/2013 der Stadtverordnetenversammlung vom 06.03.2013 verordnet:

§ 1

Verkaufsstellen dürfen im Stadtgebiet von Teltow an den folgenden Sonn- bzw. Feiertagen, jeweils in der Zeit von 13:00 bis 20:00 Uhr, geöffnet sein.

- 25.08.2013 „Tag der offenen Höfe“
- 15.12.2013 „Weihnachtsmarkt“

§ 2

Die Inhaber der Verkaufsstellen haben die Öffnungszeiten von außen gut lesbar an ihrer Verkaufsstelle anzubringen.

§ 3

Bei der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auf Grund dieser Verordnung sind der § 10 Abs. 2 BbgLÖG, das Arbeitszeitgesetz, der Manteltarifvertrag für die Arbeitnehmer in Einzelhandel, das Jugendarbeitsschutzgesetz und das Mutterschutzgesetz zu beachten.

§ 4

1. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen des § 1 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Sonn- und Feiertage und Geschäftszeiten offen hält, Waren gewerblich anbietet oder entgegen § 2 die Öffnungszeiten der Verkaufsstelle nicht von außen deutlich lesbar bekannt gibt.
2. Entsprechend § 12 Abs. 2, 1. HS BbgLÖG können Ordnungswidrigkeiten nach § 3 Abs. 2 bis 4 BbgLÖG mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

§ 5

Die Verordnung tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft. Die vorstehende Verordnung wird hiermit verkündet.

Teltow, den 06.03.2013

gez.
Thomas Schmidt
Bürgermeister

– Siegel –

Bekanntmachungsanordnung

Hiermit verfüge ich die öffentliche Bekanntmachung der von der SVV am 06.03.2013 beschlossenen Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Öffnen von Verkaufsstellen an zwei Sonntagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2013 gemäß § 32 OBG und § 15 der Hauptsatzung der Stadt Teltow in der geltenden Fassung.

Teltow, 06.03.2013

gez.
Thomas Schmidt
Bürgermeister

– Siegel –

Amtliche Bekanntmachung Offenlegung von Bodenrichtwerten

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Potsdam-Mittelmark hat die Bodenrichtwerte für den Landkreis Potsdam-Mittelmark gemäß § 196 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509) und der Gutachterausschussverordnung (GAV) vom 12. Mai 2010 (GVBl. II Nr. 27) durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Potsdam-Mittelmark ermittelt und am 11.02.2013 beschlossen.

Die Bodenrichtwerte – Stand 31.12.2012 – für den Bereich der Stadt Teltow werden nach § 12 (2) GAV in der Zeit vom 23. April 2013 bis einschließlich 24. Mai 2013

Dienstag von 9:00–12:00 und 13:30–18:00 Uhr
Donnerstag von 9:00–12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Teltow, Marktplatz 1–3, Raum 1.06, öffentlich ausgelegt.

Auskünfte über Bodenrichtwerte erteilt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Landkreis Potsdam-Mittelmark, Potsdamer Str. 18 A, 14513 Teltow, telefonisch unter 03328/318313 oder 318314 sowie während der Sprechzeiten dienstags von 9:00–18:00 Uhr. Bodenrichtwertinformationen werden durch den Landesbetrieb Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg in Zusammenarbeit mit den Gutachterausschüssen für Grundstückswerte im brandenburg-viewer (<http://www.geobasis-bb.de/bb-viewer.htm>) zur kostenlosen Ansicht im Internet angeboten. Die Bodenrichtwerte werden in Kombination mit den aktuellen Geobasisdaten dargestellt. Zu den angebotenen Geobasisdaten gehören topografische Karten, die automatisierte Liegenschaftskarte und Luftbilder. Diese können einzeln oder in Kombination mit den Bodenrichtwertinformationen überlagert werden.

Teltow, den 04.04.2013

gez.
Thomas Schmidt
Bürgermeister

Bekanntmachung über die Berufung von Ersatzpersonen in die Stadtverordnetenversammlung Teltow gemäß § 59 und § 60 Brandenburger Kommunalwahlgesetz und § 80 Brandenburger Kommunalwahlverordnung

Es wird bekannt gegeben:

Herr Frank Gropp hat mit Wirkung vom 10.04.2013 sein Mandat als Stadtverordneter der Stadtverordnetenversammlung Teltow niedergelegt. Als Ersatzperson wurde Frau Dr. Andrea Grochtmann berufen. Frau Dr. Andrea Grochtmann hat die Berufung zur Vertreterin in die Stadtverordnetenversammlung Teltow mit Wirkung vom 13.04.2013 angenommen.

Teltow, den 15.04.2013

gez.
Christian Vitense
Wahlleiter

Bekanntmachung einer Allgemeinverfügung Widmung öffentlicher Verkehrsflächen Widmungsverfügung Nr. 01/2011

Nach § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, GVBl. I/09 Nr. 15 S. 358, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Oktober 2011 (GVBl. I/11 Nr. 24) erhält folgende Verkehrsfläche:

Widmung öffentlicher Verkehrsflächen Widmungsverfügung Nr. 01/2011 Beschlussnummer: HA-02/33/2012

Lagebezeichnung – „Wilhelm-Busch-Straße“

Bekanntmachung

Mit Beschluss der Sitzung des Hauptausschusses vom 16.01.2012 (HA-Beschluss-Nr.: 02/33/2012) wird die zu widmende Fläche in „Wilhelm-Busch-Straße“ benannt.

Lagebezeichnung

Gemarkung Teltow, Flur 8, Flurstück 355 (siehe Lageplan), nördlich begrenzt durch die Lessingstraße und südlich begrenzt durch die Osdorfer Straße, hat die Eigenschaft einer öffentlichen Straße. Sie wird der Allgemeinheit als Mischverkehrsfläche mit zur Verfügung gestellt.

Die genannte Verkehrsfläche führt die Schlüssel-Nummer 00309.

Der Lageplan – Anlage – ist Bestandteil der Verfügung.

Klassifizierung

Die oben genannte Verkehrsfläche wird in die Gruppe der Gemeindestraßen (Ortsstraßen) eingestuft.

Benutzungsart

Fußgänger, Fahrradfahrer, Personenkraftwagen, Lastkraftwagen

Gründe

Die Straße wurde im Rahmen des B-Plan „Lessinggraben“ neu gebaut. Die Straße ist fertig gestellt und wird auch in diesem Bereich öffentlich genutzt. Das Flurstück 355 befindet sich im Eigentum der Stadt Teltow.

Inkrafttreten

Diese Verfügung gilt einen Monat nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

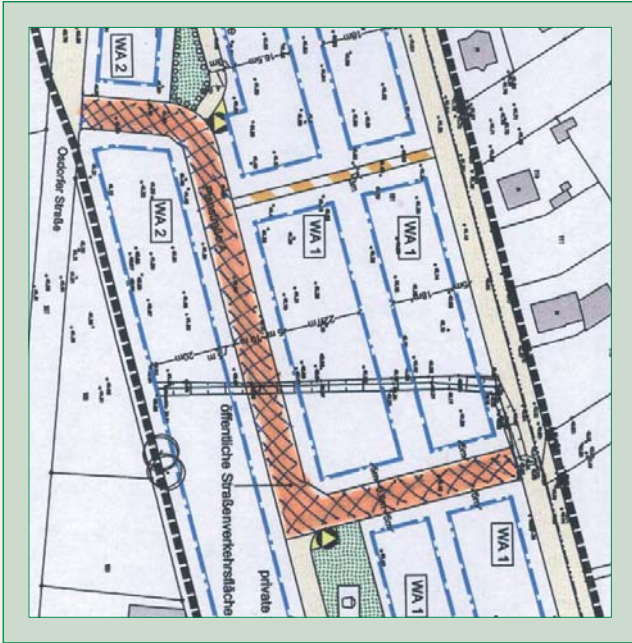
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Teltow, – Der Bürgermeister –, Marktplatz 1–3, 14513 Teltow zu erheben. Elektronisch übermittelte Widersprüche erfüllen das Erfordernis der Schriftform nicht.

Teltow, den 28.03.2013

gez.
Thomas Schmidt
Bürgermeister

(Siegel)

Lageplan siehe nächste Seite.



Bekanntmachung einer Allgemeinverfügung

Widmung öffentlicher Verkehrsflächen Widmungsverfügung Nr. 02/2011

Nach § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, GVBl. I/09 Nr. 15 S. 358, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Oktober 2011 (GVBl. I/11 Nr. 24) erhält folgende Verkehrsfläche:

**Widmung öffentlicher Verkehrsflächen
Widmungsverfügung Nr. 02/2011
Beschlussnummer: HA-03/33/2012**

Lagebezeichnung – „Luise-von-Werdeck-Straße“

Bekanntmachung

Mit Beschluss der Sitzung des Hauptausschusses vom 16.01.2012 (HA-Beschluss-Nr.: 03/33/2012) wird die zu widmende Fläche in „Luise-von-Werdeck-Straße“ benannt.

Lagebezeichnung

Gemarkung Teltow, Flur 12, Flurstück 1854 (siehe Lageplan), nördlich begrenzt durch den Heinersdorfer Weg und südlich begrenzt durch die Martin-Niemöller-Straße, hat die Eigenschaft einer öffentlichen Straße. Sie wird der Allgemeinheit als Mischverkehrsfläche mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 4–7 km/h („verkehrsberuhigter Bereich“) zur Verfügung gestellt.

Die genannte Verkehrsfläche führt die Schlüssel-Nummer 00275.

Der Lageplan – Anlage – ist Bestandteil der Verfügung.

Klassifizierung

Die oben genannte Verkehrsfläche wird in die Gruppe der Gemeindestraßen (Ortsstraßen) eingestuft.

Benutzungsart

Fußgänger, Fahrradfahrer, Personenkraftwagen, Lastkraftwagen

Gründe

Die Straße wurde im Rahmen des B-Planes 11 und 12 neu gebaut. Die Straße ist fertig gestellt und wird bereits öffentlich genutzt. Die betreffende Fläche befindet sich im Eigentum der Stadt Teltow.

Inkrafttreten

Diese Verfügung gilt einen Monat nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Teltow, – Der Bürgermeister –, Marktplatz 1–3, 14513 Teltow zu erheben. Elektronisch übermittelte Widersprüche erfüllen das Erfordernis der Schriftform nicht.

Teltow, den 28.03.2013

gez.

Thomas Schmidt
Bürgermeister

(Siegel)



**Bekanntmachung einer
Allgemeinverfügung**

**Widmung öffentlicher
Verkehrsflächen
Widmungsverfügung Nr. 03/2011**

Nach § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, GVBl. I/09 Nr. 15 S. 358, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Oktober 2011 (GVBl. I/11 Nr. 24) erhält folgende Verkehrsfläche:

**Widmung öffentlicher Verkehrsflächen
Widmungsverfügung Nr. 03/2011
Beschlussnummer: HA-04/33/2012**

Lagebezeichnung – „Anna-von-Noel-Weg“

Bekanntmachung

Mit Beschluss der Sitzung des Hauptausschusses vom 16.01.2012 (HA-Beschluss-Nr.: 04/33/2012) wird die zu widmende Fläche in „Anna-von-Noel-Weg“ benannt.

Lagebezeichnung

Gemarkung Teltow, Flur 12, Flurstück 2087 (siehe Lageplan), nördlich begrenzt durch den Heinersdorfer Weg und südlich begrenzt durch die Martin-Niemöller-Straße, hat die Eigenschaft einer öffentlichen Straße. Sie wird der Allgemeinheit als Mischverkehrsfläche mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 4–7 km/h („verkehrsberuhigter Bereich“) zur Verfügung gestellt.

Die genannte Verkehrsfläche führt die Schlüssel-Nummer 00276.

Der Lageplan – Anlage – ist Bestandteil der Verfügung.

Klassifizierung

Die oben genannte Verkehrsfläche wird in die Gruppe der Gemeindestraßen (Ortsstraßen) eingestuft.

Benutzungsart

Fußgänger, Fahrradfahrer, Personenkraftwagen, Lastkraftwagen

Gründe

Die Straße wurde im Rahmen des B-Planes 11 und 12 neu gebaut. Die Straße ist fertig gestellt und wird bereits öffentlich genutzt. Die betreffende Fläche befindet sich im Eigentum der Stadt Teltow.

Inkrafttreten

Diese Verfügung gilt einen Monat nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Teltow, – Der Bürgermeister –, Marktplatz 1–3, 14513 Teltow zu erheben.

Elektronisch übermittelte Widersprüche erfüllen das Erfordernis der Schriftform nicht.

Teltow, den 28.03.2013

gez.
Thomas Schmidt (Siegel)
Bürgermeister



**Bekanntmachung einer
Allgemeinverfügung**

**Widmung öffentlicher
Verkehrsflächen
Widmungsverfügung Nr. 04/2011**

Nach § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, GVBl. I/09 Nr. 15 S. 358, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Oktober 2011 (GVBl. I/11 Nr. 24) erhält folgende Verkehrsfläche:

**Widmung öffentlicher Verkehrsflächen
Widmungsverfügung Nr. 04/2011
Beschlussnummer: HA-05/33/2012**

Lagebezeichnung – „Frieda-Kröger-Zeile“

Bekanntmachung

Mit Beschluss der Sitzung des Hauptausschusses vom 16.01.2012 (HA-Beschluss-Nr.: 05/33/2012) wird die zu widmende Fläche in „Frieda-Kröger-Zeile“ benannt.

Lagebezeichnung

Gemarkung Teltow, Flur 12, Flurstück 2480 (siehe Lageplan), nördlich begrenzt durch den Heinersdorfer Weg und südlich begrenzt durch die Martin-Niemöller-Straße, hat die Eigenschaft einer öffentlichen Straße. Sie wird der Allgemeinheit als Mischverkehrsfläche mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 4–7 km/h („verkehrsberuhigter Bereich“) zur Verfügung gestellt.

Die genannte Verkehrsfläche führt die Schlüssel-Nummer 00277.

Der Lageplan – Anlage – ist Bestandteil der Verfügung.

Klassifizierung

Die oben genannte Verkehrsfläche wird in die Gruppe der Gemeindestraßen (Ortsstraßen) eingestuft.

Benutzungsart

Fußgänger, Fahrradfahrer, Personenkraftwagen, Lastkraftwagen

Gründe

Die Straße wurde im Rahmen des B-Planes 11 und 12 neu gebaut. Die Straße ist fertig gestellt und wird bereits öffentlich genutzt. Die betreffende Fläche befindet sich im Eigentum der Stadt Teltow.

Inkrafttreten

Diese Verfügung gilt einen Monat nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Teltow, – Der Bürgermeister –, Marktplatz 1–3, 14513 Teltow zu erheben. Elektronisch übermittelte Widersprüche erfüllen das Erfordernis der Schriftform nicht.

Teltow, den 28.03.2013

gez.

Thomas Schmidt
Bürgermeister

(Siegel)



Bekanntmachung einer Allgemeinverfügung

Widmung öffentlicher Verkehrsflächen

Widmungsverfügung Nr. 05/2011

Nach § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, GVBl. I/09 Nr. 15 S. 358, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Oktober 2011 (GVBl. I/11 Nr. 24) erhält folgende Verkehrsfläche:

**Widmung öffentlicher Verkehrsflächen
Widmungsverfügung Nr. 05/2011
Beschlussnummer: HA-06/33/2012**

Lagebezeichnung – „Friedrich-Buschmann-Ring“

Bekanntmachung

Mit Beschluss der Sitzung des Hauptausschusses vom 16.01.2012 (HA-Beschluss-Nr.: 06/33/2012) wird die zu widmende Fläche in „Friedrich-Buschmann-Ring“ benannt.

Lagebezeichnung

Gemarkung Teltow, Flur 12, Flurstück 2151, 2188 und 2488 (siehe Lageplan), jeweils nördlich begrenzt durch die Martin-Niemöller-Straße, hat die Eigenschaft einer öffentlichen Straße. Sie wird der Allgemeinheit als Mischverkehrsfläche mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 4–7 km/h („verkehrsberuhigter Bereich“) zur Verfügung gestellt.

Die genannte Verkehrsfläche führt die Schlüssel-Nummer 00272.

Der Lageplan – Anlage – ist Bestandteil der Verfügung.

Klassifizierung

Die oben genannte Verkehrsfläche wird in die Gruppe der Gemeindestraßen (Ortsstraßen) eingestuft.

Benutzungsart

Fußgänger, Fahrradfahrer, Personenkraftwagen, Lastkraftwagen

Gründe

Die Straße wurde im Rahmen des B-Planes 11 und 12 neu gebaut. Die Straße ist fertig gestellt und wird bereits öffentlich genutzt. Die betreffende Fläche befindet sich im Eigentum der Stadt Teltow.

Inkrafttreten

Diese Verfügung gilt einen Monat nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Teltow, – Der Bürgermeister –, Marktplatz 1–3, 14513 Teltow zu erheben.

Elektronisch übermittelte Widersprüche erfüllen das Erfordernis der Schriftform nicht.

Teltow, den 28.03.2013

gez.
Thomas Schmidt
Bürgermeister

(Siegel)



Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil



Berichte der Verwaltung

24.000-Einwohner-Marke geknackt

Die Stadt Teltow, mittlerweile einwohnerstärkste Kommune des Landkreises Potsdam-Mittelmark, wächst stetig weiter. Ende März konnte nun die 24.000-Einwohner-Marke geknackt werden.

Mit Informationsmappe, Blumen und Pralinen überraschte Teltows Bürgermeister Thomas Schmidt gemeinsam mit Marco Lietz, Sachgebietsleiter des Bereiches Bürgerservice/Einwohnermeldewesen, den 24.000sten Einwohner Thomas Nimczyk direkt bei der Anmeldung. Der frisch gebackene Teltower freute sich sichtlich über die herzliche Geste: „So nett bin ich bisher noch nirgends begrüßt worden“, betonte er. Bürgermeister Thomas Schmidt beglückwünschte Nimczyk zu seiner Wohnortwahl. „Ich hoffe, dass Sie sich der Stadt schnell zugehörig fühlen werden. 24.000 Einwohner sind auch für uns bemerkenswert. In den letzten Jahren haben wir einen immensen Zuwachs erfahren. Dieser lag im Durchschnitt bei 900 Neuanmeldungen pro Jahr.“ Dass diese enorme Wachstumsrate etwas Besonderes ist, ist dem Bürgermeister durchaus bewusst: „Wir wissen natürlich, dass sich unsere Stadt in einer glücklichen Position befindet. Wo anderenorts ein Bevölkerungsrückgang erwartet wird, muss bei uns weiterhin mit einem überdurchschnittlichen Zuzug gerechnet werden.“ Andererseits berge dies laut Schmidt natürlich auch große Herausforderungen für die Verwaltung und die politischen Verantwortungsträger. „Wir tun nach wie vor unser Bestes, damit sich die Bürger in unserer Stadt wohl fühlen und wir diesen eine breitgefächerte Angebotspalette bieten können.“

Erste Bürgerversammlung zur geplanten Brecheranlage schafft Informationsaustausch

Trotz einvernehmlicher Ablehnung der Teltower Kommunalpolitik soll im Ortsteil Ruhlsdorf nördlich der Stahnsdorfer Straße auf dem Teltomat-Gelände eine Betonbrecheranlage errichtet

werden. Ein Sachverhalt, der bereits seit einiger Zeit die Gemüter vieler Bürgerinnen und Bürger erhitzt. Zu Recht fürchten sowohl die Anwohner als auch die Verantwortungsträger der Stadt, dass die Anlage zu Gestank und Lärm führen würde und somit gesundheitliche Folgen haben könnte. Nicht zuletzt aus diesem Grund lud die Stadtverwaltung Teltow am 27.03.2013 zu einer Informationsveranstaltung ein, an der gut 100 Personen teilnahmen. „Diese Versammlung war wichtig, um offene Fragen zu beantworten und ein weiteres gemeinsames Vorgehen abzustimmen“, verdeutlichte Teltows Bürgermeister Thomas Schmidt. Gemeinsam mit Ruhlsdorfs Ortsbeiratsvorsitzenden Berndt Längrich und dem von der Stadt beauftragten Rechtsanwalt Prof. Dr. Matthias Dombert nutzte der Bürgermeister die Gelegenheit, um den aktuellen Sachstand zu erläutern. Ein erster Erfolg sei laut Rechtsanwalt Dombert bereits zu verzeichnen: „Der Genehmigungsbescheid wird derzeit komplett überarbeitet und muss einer erneuten fachlichen Betrachtung unterzogen werden“.

Bei dem Treffen handelte sich um die erste Informationsveranstaltung zur geplanten Brecheranlage, nachdem die Stadt Teltow gegen den Genehmigungsbescheid des Landesamtes für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Widerspruch eingelegt hatte. Insofern stand bei dieser Zusammenkunft der Informationsaustausch im Mittelpunkt, um gemeinsam die weitere Vorgehensweise definieren zu können. Bürgermeister Thomas Schmidt sicherte den Anwesenden in jedem Fall die städtische Unterstützung zu: „Wir werden alles Erdenkliche unternehmen, um negative Auswirkungen auf die hiesige Bevölkerung abzuwenden.“ Auch lobte der Ortsbeiratsvorsitzende Berndt Längrich das große Engagement der neu gegründeten Bürgerinitiative „Gesundes Teltow-Ruhlsdorf“, die mit ihrem Einsatz bislang viel zur Aufklärung beitragen konnte.

Seitens der Verwaltung wurde am Ende der Veranstaltung zugesagt, eine nächste Bürgerversammlung durchzuführen, sobald neue Erkenntnisse in der Sache vorliegen.

Erfolgreicher Frühjahrsputz: Teltow läutet Frühling ein



Die Teltower trotzten am 06. April 2013 der Witterung und veranstalteten trotz der zu diesem Zeitpunkt noch sehr niedrigen Temperaturen ihren diesjährigen Frühjahrsputz. Circa 80 Bürgerinnen und Bürger, darunter zahlreiche Geocacher, viele Mitglieder der Bürgerinitiative Teltow gegen Fluglärm, 25 Asylbewerber und einige Mitarbeiter der Stadtverwaltung, versammelten sich auf dem Marktplatz, um an der Müllsammelaktion mitzuwirken. Unter Leitung von Teltows Bürgermeister Thomas Schmidt und Bauhofmitarbeiter Maik Kutsch wurden Müllsäcke und Handschuhe ausgereicht und die Gruppen für die vier zu säubernden Routen eingeteilt. Unter anderem führten diese an der Kanalaue, an den Buschwiesen, an der Mahlower Straße und der Ruhlsdorfer Straße entlang. „Wir als Verwaltung waren gemeinsam mit den Asylbewerbern am Teltowkanal aktiv und haben einiges an Unrat einsammeln können“, erklärte Stadtsprecherin Andrea Neumann. „Die Asylbewerber haben uns dort wirklich super unterstützt und waren zweifelsohne mit Spaß bei der Sache.“ Mit Freude dabei waren auch die Mitglieder der Bürgerinitiative Teltow gegen Fluglärm, die mit ihren gelben Warnwesten bekleidet überall in der Stadt zu sehen waren. „Uns war es wichtig, als Verein unsere enge Verbundenheit mit unserer Heimatstadt Teltow zu dokumentieren und allen Mitbürgern etwas von der Solidarität zurückzugeben, die wir beim Sammeln der Unterschriften für das erfolgreiche Volksbegehren gegen Nachtflug erfahren haben“, erklärte Vorstandsmitglied Michael Gillitzer.

Doch nicht nur auf den festgelegten Routen, sondern auch im restlichen Stadtgebiet war reges Treiben zu erkennen, wie Teltows Bürgermeister Thomas Schmidt feststellte. „Der Ortsverein der SPD verbesserte den Gesamteindruck des Ahlener Platzes am S-Bahnhof. Außerdem putzten viele Bürger unmittelbar auf oder vor ihren Grundstücken.“ Das Resultat dieses geballten Engagements und Körpereinsatzes konnte sich am Ende laut Bauhofmitarbeiter Kutsch absolut sehen lassen: „Die Aktion hat sich gelohnt. Insgesamt konnten unsererseits circa 120 mit Müll gefüllte Säcke entsorgt werden.“ Beim gemeinsamen Ausklang im Altstadt-Restaurant „Böfflamott“ bedankte sich Bahdy Banoho, Sozialarbeiter für interkulturelle Arbeit des Landkreises, im Namen der Asylbewerber: „Diese sind sehr glücklich, dass die Stadt Teltow sie einbezogen und ihnen somit die Möglichkeit gegeben hat, Gesicht zu zeigen.“ Im Anschluss dankte Bürgermeister Schmidt allen Beteiligten für die Teilnahme: „Die Zahl der freiwilligen Helfer war noch nie so hoch wie in diesem Jahr. Mein Dank gilt allen Bürgerinnen und Bürgern, die durch die Reinigung markanter öffentlicher Flächen sowie privater Grundstücke und Vorgärten zur Verschönerung des Stadtbildes beigetragen haben.“ Direkt am Tag nach dem Teltower Frühjahrsputz kam dann auch der Frühling langsam in

die Gänge. Kein Wunder, denn bei so viel Fleiß musste sich selbst Frau Holle endlich geschlagen geben ...

Die spannende Reise des kleinen Eisbären – ein Resümee

Voller Neugier warteten 130 Teltower Kinder des „Unternehmens Kindertagesstätten“ auf den großartigen Auftritt des kleinen Eisbären Lars, um gespannt seinen Abenteuern zu lauschen. Auf dem Rücken eines großen Walrosses spielte Figuren-Darstellerin Ute Kahmann am 11. April 2013 im Ernst-von-Stubenrauch-Saal die abenteuerliche Reise des beliebten kleinen Eisbären. In sekundenschnelle wechselte Kahmann in die unterschiedlichsten Rollen, verzauberte und amüsierte mit ihrer ausdrucksstarken und wandelbaren Stimme die kleinen Zuschauer. Seit 1987 spielt Ute Kahmann professionelles Figurentheater und inszeniert dieses auf eine unverwechselbare Art und Weise. Bundesweit konnte sie mit dem Stück „Der Kleine Eisbär“ nach dem Buch von Hans de Beer bereits viele Kinder und Erwachsene begeistern. Zusätzlich griff sie dabei auch das Thema der globalen Erderwärmung kindgerecht auf. Mit den kunstvollen Handpuppen und einer zauberhaften Bühnenlandschaft nahm die Geschichte vom „Kleinen Eisbär“ das Publikum bis zum Schluss gefangen. Die Kinder waren restlos zufrieden, als der schöne Vormittag – wie die Geschichte selber – ein Happy Ende nahm. Diese Veranstaltung war eine Kooperation des



Fachbereiches Schule, Kultur, Sport und Soziales und des „Unternehmens Kindertagesstätten“. Am Nachmittag fand eine zweite – ausverkaufte – öffentliche Vorstellung statt, in der sich Eltern und Großeltern mit ihren Kindern und Enkeln über die lustigen Eisbären Lars und Lea freuen konnten.

Neue Standesbeamtin in Teltow

Seit 01. März dieses Jahres unterstützt die Standesbeamtin Marlen Bamberg die Aufgaben des Verwaltungsbereiches des Standesamtes und ist somit Nachfolgerin der langjährigen Standesbeamtin Martina Schlichting, die kürzlich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde. Als stellvertretende Standesbeamtin der Gemeinde Nuthe-Urstromtal konnte sie bereits in der Vergangenheit berufliche Erfahrungen in diesem Bereich sammeln. „Die Trauungen sind mir der liebste Part, denn die vielen glücklichen Paare zu vermählen ist etwas ganz besonders Schönes“, verrät die 31-Jährige, welche mit ihrer Familie in Luckenwalde wohnhaft ist. Neben den Eheschließungen gehören auch die Beurkundung von Sterbefällen, das Ausstellen von Geburts-, Ehe- und Sterbeurkunden, das Erstellen beglaubigter Abschriften sowie Vaterschaftsanerkennungen zu dem Aufgabenbereich. Der Kontakt zum Bürger ist dem Teltower Standesamt besonders wichtig. Dieses hat seinen Sitz auf dem Marktplatz 2, und ist dienstags und donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie dienstags von 13:30 bis 18:00 Uhr geöffnet. Die Standesbeamtinnen sind unter den Telefonnummern (0 33 28) 47 81 - 2 34 oder - 2 35 erreichbar.

TKS besiegelt Freibadgesellschaft

Mit ihrer Unterschrift unter dem Gesellschaftervertrag besiegeln die Bürgermeister Thomas Schmidt (Teltow), Bernd Albers (Stahnsdorf) und Michael Grubert (Kleinmachnow) am 10.04.2013 unter notarieller Aufsicht die Gründung der Freibad Kiebitzberge GmbH.



Die Gesellschaft wird sofort ihre Arbeit aufnehmen, den Saisonbeginn vorbereiten und sich der Sanierung des Freibads, das auf Kleinmachnower Gebiet liegt, annehmen. „Ich freue mich, dass mit unserer Unterschrift die Gründung der Betreibergesellschaft nun auch offiziell unter Dach und Fach ist. Jetzt gilt es, das Projekt

inhaltlich zu gestalten und die weitere Entwicklung abzustimmen“, betonte Teltows Bürgermeister Thomas Schmidt. „Es ist wunderbar, dass es gelungen ist, die Verantwortung für das Freibad auf alle drei Kommunen zu verteilen, denn nur so ist dessen Zukunft zu sichern“, ergänzte Kleinmachnows Verwaltungschef Michael Grubert. „Die gemeinsame Übernahme der Betreiberschaft zeigt“, so Stahnsdorfs Bürgermeister Bernd Albers, „dass unsere TKS-Region in ihrer Struktur mit drei selbständigen Kommunen handlungs- und zukunftsfähig ist. Mögen viele weitere Generationen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ihre Freizeit gemeinsam in dem bald sanierten und somit attraktiveren Freibad gestalten.“

Die Führung der neuen GmbH obliegt einem Aufsichtsrat unter Kleinmachnower Vorsitz, der sich aus den drei Hauptverwaltungsbeamten, bzw. deren Beauftragten sowie zehn stimmberechtigten Mitgliedern zusammensetzen wird. Der Förderverein Freibad Kleinmachnow kann darüber hinaus zwei beratende Aufsichtsratsmitglieder entsenden, die aber ohne Stimmrecht bleiben. Als Geschäftsführer fungiert zunächst Kleinmachnows Bürgermeister Michael Grubert – die Suche nach einem neuen Geschäftsführer hat jedoch bereits begonnen.

Die beim bisherigen Betreiber, der Kleinmachnower Wohnungsbau-Gesellschaft „gewog“ beschäftigten Freibadmitarbeiter werden in die Gesellschaft übernommen.



Veranstaltungstipps/Termine

12. Japanisches Kirschblütenfest – Hanami



Der letzte Sonntag im April gehört auch in diesem Jahr wieder dem Japanischen Kirschblütenfest entlang des Berliner Mauerwegs bei Teltow/Berlin-Lichterfelde. Die Organisatoren freuen sich, das 12. Japanische Kirschblütenfest – Hanami 2013 am Sonntag, dem 28. April 2013, in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr ankündigen zu können. Bewährt und beliebt heißt es auch 2013: „Unter den Zweigen der Kirschbäume in Blüte ist keiner ein Fremder hier“. Die zwischen Lichterfelder Allee bzw. Ostpreußendamm und Japan-Eck im letzten Jahr als „TV-Asahi-Kirschblütenallee“ benannte Strecke wird eingerahmt von den beiden Marktplätzen bei Teltow-Sigridshorst und Teltow-Seehof. Dort bieten jeweils ca. 35 Stände Leckereien

aus der Region, Interessantes aus der Nachbarschaft, Infos zu Natur und Umwelt, Spiel- und Mitmachangebote für Klein und Groß sowie natürlich Beiträge zur deutsch-japanischen Kultur, Kunst und Freundschaft. Besucher sind herzlich eingeladen zum Verweilen, Picknicken und Bummeln.

In erster Linie sollen Nachbarschaftsinitiativen, lokale und regionale Vereine und Anbieter ihre kulturellen, informativen und kulinarischen Leckerbissen präsentieren. Das Programm, mit Bühnen an beiden Standorten, bietet die Möglichkeit, Kostproben davon vorzustellen. Das Kirschblütenfest besitzt bewusst einen nicht-kommerziellen Charakter und soll in erster Linie den Dialog und das Gemeinschaftsleben in der und für die Region fördern. Erlöse in Form von Spenden werden von der Organisations-Gemeinschaft für Pflege und Entwicklung des Berliner Mauerwegs im Bereich der Japanischen Kirschbäume eingesetzt. Außerdem werden auch in diesem Jahr das Tōhoku-Erdbeben 2011 und die weit über Fukushima hinaus reichenden Folgen angemessen berücksichtigt.

Erwartet werden Repräsentanten der Stadt Teltow und des Bezirks Berlin Steglitz-Zehlendorf sowie Ehrengäste der TV Asahi Group und des Komitees „Sakura-Campaign“, die vor über 20 Jahren in Japan Unzählige begeistern konnten, mit einer Spende seitdem rund 10.000 Kirschbäume in Berlin und Brandenburg wachsen zu lassen.

Zum Fest lädt die Organisationsgemeinschaft aus der Stadt Teltow, der Bürger-Initiative Teltow e. V. und der Umweltinitiative Teltower Platte alle Freunde der Japanischen Kirschblüten und Kultur herzlich ein.

Wanderungen der Tourist Information

Vogelkundliche Frühwanderung – „Der frühe Vogel fängt den Wurm“

Termin: 18. Mai 2013, 05:00 Uhr
 Dauer: ca. 2 Stunden
 Treffpunkt: Marktplatz Teltow

Diese Führung ist eine gute Gelegenheit, dem morgendlichen Konzert der Singvögel unter der Leitung des Wanderführers Herrn Dietrich zu lauschen.

„Teltower Naturwanderung“

Termin: 26. Mai 2013
 Beginn: 11:00 Uhr
 Treffpunkt: Marktplatz in der Teltower Altstadt

Die Wanderung unter Leitung von Herrn Kühne führt am idyllischen Wasserpfad des Teltowkanals entlang.

Die Teilnahme an den Wanderungen ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr. Anmeldungen nimmt die städtische Tourist Information unter (0 33 28) 47 81 - 2 93 entgegen. Dort sind zudem Flyer mit detaillierten Informationen erhältlich.

Sonstige Wanderungen/Führungen

Teltower Vogelwelt

Termin: 25. April 2013, 18:00 bis ca. 20:00 Uhr
 Treffpunkt: Schenkendorfer Weg/Ecke Ruhlsdorfer Straße
 Hinweis: Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr. Spenden sind willkommen.

Mit dem Teltower Vogelkundler und Naturschützer Herrn Noack kann die Vogelwelt im Landschaftsschutzgebiet der Buschwiesen erkundet werden.

Radtour für Neubürger und andere Interessierte

Termin: 04. Mai 2013, 10:00 Uhr
 Dauer: ca. 3 Stunden
 Treffpunkt: Stubenrauchbrunnen, Marktplatz Teltow

Barbara Sahlmann führt durch die Teltower Altstadt und entlang vieler weiterer Sehenswürdigkeiten. Kosten: Kinder bis 8 Jahre kostenlos, Kinder 8 bis 18 Jahre 3 €, Erwachsene 6 €. Eine Anmeldung unter (03 32 03) 2 49 81 bzw. info@potstour.de ist erforderlich.

Stadtführung des Heimatvereines

Unter alten Linden und über historisches Pflaster führt der Heimatverein durch die schöne Teltower Altstadt.

Termin: 11. Mai 2013, 10:00 Uhr
 Dauer: ca. 2 Stunden
 Treffpunkt: Ecke Zehlendorfer Straße/
 Berliner Straße vor dem roten Eckhaus
 Hinweis: Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr. Spenden sind willkommen.

Veranstaltungen Seniorentreff

Ritterstraße 10, 14513 Teltow

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
23.04.2013	14:00 Uhr	Arzneimittel-Beipackzettel Vortrag: Referent Joachim Peikert
25.04.2013	14:00 Uhr	Klatschkaffee Thema: Alt und glücklich, geht das?
02.05.2013	14:00 Uhr	Gesellschaftsspiele-Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit Bärbel Maßlow
07.05.2013	14:00 Uhr	Tanz in den Mai für Senioren
14.05.2013	14:00 Uhr	Informationsveranstaltung zum Thema FriedWald Referentin Cindy Wolfram
16.05.2013	13:00 Uhr	Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber zur Klubratswahl
16.05.2013	14:00 Uhr	Pfingstkonzert mit J. Beck (Violine) u. W. Lehmann (Klavier)
21.05.2013	13:00 Uhr	Preissskat
21.05.2013	14:00 Uhr	Modenschau der Modekommode Kühlungsborn im Stubenrauchsaal
23.05.2013	14:00 Uhr	Klein – aber oho! Geschichten für Erwachsene und erwachsene Kinder naiv – weise – zauberhaft gelesen von Marion Thomasius
30.05.2013	14:00 Uhr	Klatschkaffee Lieder und Gedichte zum Thema „Der Mai ist gekommen ...“

Wöchentliche Gruppenaktivitäten im Seniorentreff

Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
Montag	10:30 Uhr	Sittanz mit Frau Latussek
Montag	12:15 Uhr	Treff der Skatspieler
Montag	12:15 Uhr	Bingo Spiel
Montag	13:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
Dienstag	09:00 Uhr	Probe der Theatergruppe mit Manfred Ollmert
Mittwoch	09:30 Uhr	Sport für Junggebliebene
Mittwoch	13:30 Uhr	Chorprobe der Seniorinnen
Donnerstag, jeden 2. u. 4. im Monat	13:00 Uhr	Zeichenzirkel mit Kursleiter Kurt Zieger
Montag bis Freitag	11:30 Uhr	Mittagessen mit Voranmeldung

Änderungen vorbehalten!

Weitere Informationen und Auskünfte erteilt Sandra Ikni.
 Telefon: (0 33 28) 47 81 - 2 44
 E-Mail: s.ikni@teltow.de

Kulturelle Veranstaltungen der Stadt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Eintritt/Karten/Sonstiges
25.04.2013	19:30 Uhr	Lesung: „Gebrauchsanweisung für Potsdam und Brandenburg“ mit Antje Rávic Strubel	Bürgerhaus Ritterstraße 10 14513 Teltow	Eintritt: 5 € (nur AK)
26.04.2013	20:00 Uhr	Konzert: The Beatles Connection ... zum Ausklang Hits der 60er	Neues Rathaus, Stubenrauchsaal, 14513 Teltow	Eintritt: VVK: 10 € AK: 15 € Ermäßigt: 6 € * Karten: · Tourist Information im Neuen Rathaus, Marktplatz 1/3, Teltow · Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen · Online-Tickets unter www.teltow.de
27.04.2013	10:00 Uhr	Aufstellung des Maibaums	Marktplatz	Eintritt frei
27.04.2013	19:00 Uhr	Tanz in den Mai		Eintritt frei
28.04.2013	13 bis 18:00 Uhr	12. Japanisches Kirschblütenfest – Hanami	Lichterfelder Allee/ Marienfelder Anger/ Sigridshorst	Eintritt frei
28.04.2013	15:00 Uhr	Eröffnung der Ausstellung: 25 Jahre Seniorentreff – Senioren präsentieren ihre Arbeiten	Bürgerhaus Ritterstraße 10 14513 Teltow	Eintritt frei
03.05.2013	17:00 Uhr	Theater Feuer und Flamme: Das doppelte Lottchen (für Kinder ab 7 Jahre)	Neues Rathaus, Stubenrauchsaal, 14513 Teltow	Eintritt: VVK: 4 € TK: 6 € Ermäßigt*: 3 € Karten (2 Monate vor der Veranstaltung): · Tourist Information im Neuen Rathaus, Marktplatz 1/3, Teltow · Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen · Online-Tickets unter www.teltow.de
12.05.2013	13 bis 18:00 Uhr	Internationaler Museumstag 2013 Motto: „Vergangenheit erinnern – Zukunft gestalten: Museen machen mit!“	Teltower Museen	Info unter: www.teltow.de/kultur-freizeit-sport/kultureinrichtungen/museen.html

* Kinder, Schüler, Studenten, Sozialkarteninhaber, Behinderte ab 50 % Grad der Behinderung, Inhaber des Familienpasses

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Übersicht nur um Veranstaltungen handelt, die seitens der Stadt oder in Kooperation mit der Stadt organisiert werden. Weitere Veranstaltungen finden Sie außerdem in unserem Veranstaltungskalender unter www.teltow.de. Über Freizeittipps informiert Sie darüber hinaus auch gern unsere Tourist Information unter (0 33 28) 47 81 - 2 93.

Informationsveranstaltung zur Lärmaktionsplanung

Um das Problem „Lärm“ in den Griff zu bekommen, hat die EU im Jahr 2002 die sogenannte Umgebungslärmrichtlinie beschlossen. Diese Richtlinie sieht vor, mittels Lärmkartierung, Lärmaktionsplanung und anschließender Maßnahmenrealisierung die Lärmbelastung zu mindern. Verantwortlich hierfür sind die Städte und Gemeinden. Die Lärmaktionsplanung muss laut Richtlinie alle 5 Jahre fortgeschrieben werden.

Derzeit wird die Fortschreibung der Lärmaktionsplanung der Stadt Teltow erarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, sich an der Planung zu beteiligen. Dazu lädt die Stadt Teltow alle an der Mitwirkung bei der Lärmaktionsplanung interessierten Bürger zu einer Informationsveranstaltung ein.

Datum: **Dienstag, 14. Mai 2013**
Zeit: **18:00 Uhr**
Ort: **Ernst-von-Stubenrauch-Saal, Neues Rathaus Teltow
Marktplatz 1/3, 14513 Teltow**

Bei der Veranstaltung wird über die Lärmaktionsplanung informiert, es werden die Ergebnisse der Lärmkartierung nach EG-Umgebungslärmrichtlinie und erste mögliche Maßnahmen zur Lärminderung für die Stadt Teltow vorgestellt.

Überdies bietet die Informationsveranstaltung die Möglichkeit, Ihrerseits konkrete Probleme mit dem Umgebungslärm im Hauptstraßen- und Haupteisenbahnnetz zu benennen und auch Vorschläge zur Lärminderung zu machen.

Der Berichtsentwurf zur Lärmaktionsplanung ist ab dem 30.04.2013 auf der Internetseite der Stadt Teltow (→ Stadtentwicklung) einsehbar.

Ausstellungen

Ausstellungen im Bürgerhaus, Ritterstraße 10, 14513 Teltow

- 10.03.13–25.04.13 Luigi Marzo: "Florigrafia"
- 28.04.13–07.06.13 „25 Jahre Seniorentreff – Senioren präsentieren ihre Arbeiten“

Ausstellungen im Neuen Rathaus, Marktplatz 1-3, 14513 Teltow

- Mitte April bis Mitte Juni 2013
Projektkurs der Jugendkunstschule stellt erste Arbeiten vor (EG)
- Februar bis Mai 2013
Arbeiten der Zeichenkurse der Jugendkunstschule (1. OG)
- Februar bis Mai 2013
Arbeiten der Zeichenkurse im Landratsamt, Lankeweg 4

Kontakt: Susanne Schneider
Tel.: (0 33 28) 47 81 - 2 43
E-Mail: s.schneider@teltow.de

Termine für Beratungsangebote

Sprechstunde Seniorenbeirat:

Nächster Termin: 03. Mai 2013, 10:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Neues Rathaus, Marktplatz 1/3, Raum 0.22

Zu dieser Zeit ist der Seniorenbeirat auch unter der Rufnummer (0 33 28) 47 81 - 2 42 erreichbar. Darüber hinaus kann der Beirat unter: seniorenbeirat@teltow.de per E-Mail kontaktiert werden.

Sprechstunde der Schiedsstelle:

Nächster Termin: 07. Mai 2013, 17:00 bis 19:00 Uhr
Ort: Neues Rathaus, Marktplatz 1/3, Raum 0.11

Gern nimmt die Stadt Teltow unter (0 33 28) 47 81 - 2 87 allgemeine Fragen zur Schiedsstelle entgegen und vermittelt auf Wunsch zu den Schiedspersonen.

Nächste Energieberatungen:



Nächste Termine: 21. Mai 2013,
14:00 bis 18:00 Uhr
Ort: Neue Straße 3, Teltower Altstadt

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich und möglich unter (0 18 05) 00 40 49 montags bis freitags von 09:00 bis 16:00 Uhr (14 ct/min a. d. dt. Festnetz, mobil max. 42 ct/min) oder in jeder Verbraucherberatungsstelle des Landes. Die Beratung wird von der Verbraucherzentrale durchgeführt; den Beratungsstützpunkt in der Neuen Straße stellt die Stadt Teltow zur Verfügung. Verbraucher können sich gern individuell zu Ihren Problemen beraten lassen.

Sitzungstermine

Sitzungstermine von Ausschüssen/ sonstigen Gremien im Monat April 2013

- | | |
|-------------------------|--|
| 22.04.2013 um 18:00 Uhr | Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales |
| 23.04.2013 um 18:00 Uhr | Ausschuss für Umwelt und Energie |
| 24.04.2013 um 18:00 Uhr | Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr |
| 25.04.2013 um 18:00 Uhr | Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss |
| 29.04.2013 um 18:00 Uhr | Hauptausschuss |

Sitzungsort: „Altes Rathaus“,
Marktplatz 2, Beratungsraum

Sitzungstermine von Ausschüssen/ sonstigen Gremien im Monat Mai 2013

- | | |
|-------------------------|---|
| 15.05.2013 um 17:00 Uhr | Öffentliche Sitzung des
Seniorenbeirates |
|-------------------------|---|

Sitzungsort: Neues Rathaus,
Marktplatz 1/3, Beratungsraum 1.24

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| 15.05.2013 um 18:00 Uhr | Stadtverordnetenversammlung |
|-------------------------|-----------------------------|

Sitzungsort: Neues Rathaus,
Marktplatz 1/3,
Ernst-von-Stubenrauch-Saal

- | | |
|-------------------------|--|
| 27.05.2013 um 18:00 Uhr | Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales |
| 28.05.2013 um 18:00 Uhr | Ausschuss für Umwelt und Energie |
| 29.05.2013 um 18:00 Uhr | Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr |
| 30.05.2013 um 18:00 Uhr | Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss |

Sitzungsort: „Altes Rathaus“,
Marktplatz 2, Beratungsraum

(kurzfristige Änderungen möglich)



Hinweise/Sonstige Informationen

Informationen aus dem Bereich Tiefbau

- Der Auftrag für die Bauausführung der Ganghofer- und Roseggerstraße ist erteilt worden. Baubeginn war der 15. April 2013. Die damit einhergehende Bürgerinformationsveranstaltung fand am 09. April 2013 statt. Auch der Wasser- und Abwasserzweckverband hat im Bereich Trink- und Schmutzwasser eine Vergabeentscheidung getroffen, insofern sind die notwendigen Arbeiten gut koordiniert.

- Am 18.03. fand eine Bürgerversammlung zur Vorbereitung des Straßenbaus für den Bereich Lilienstraße/Dahlienstraße statt, der im Sommer dieses Jahres beginnen soll.
- Die Bauarbeiten in der Richard-Wagner-Straße sind ebenfalls wieder aufgenommen worden – ebenso wie die Bauarbeiten am Bahnhofsvorplatz des Regionalbahnhofes.
- In Abstimmung mit dem Ortsbeirat Ruhlsdorf ist am 04.04.2013 die Problematik zur Klarwasserleitung am Röthepfuhl beraten worden. Der Ortsbeirat wird sich nun umfangreich mit dem Thema beschäftigen und wird dann eine entsprechende Stellungnahme abgeben. Im Bereich des Siedlerweges hat der Wasser- und Abwasserzweckverband „Der Teltow“ die Bauleistungen zur Trink- und Schmutzwasserbauleistung vergeben. Die Trinkwassersanierung in der Wiesen- und Parkstraße ist bedauerlicherweise noch nicht abgeschlossen – das Ende der Bauarbeiten wurde bisher nicht angezeigt und die dazugehörigen Grünflächen sind noch nicht abgenommen worden. Es ist durch den Wasser- und Abwasserzweckverband ein dritter Bauabschnitt hinsichtlich der Trinkwassersanierung vorgesehen – und zwar für den Bereich der Heidestraße sowie des Lerchen- und Amselweges.
- Seit Mitte Februar ließen sich in verschiedenen wasserführenden Gräben im Stadtgebiet schillernde Oberflächen beobachten – beispielsweise im Bereich des Zehnrotengrabens. Aufmerksame Bürger informierten die Verwaltung darüber. Schnell wurde gehandelt; durch ein Fachbüro wurden Proben entnommen und zur Analyse geschickt. Es sind hier keinerlei Diesel- oder Ölverunreinigungen festgestellt worden. Vielmehr bilden sich diese auffälligen Oberflächen im Rahmen von Verrottungsprozessen im Wasser, wenn z. B. Laub bzw. Mahdgut in die Gräben fallen.
- In der Zeit zwischen der 15. und 17. Kalenderwoche wurden die Straßenabläufe im Stadtgebiet gereinigt.

Aktueller Hinweis zum Thema „Altanschießer“

Die aktuelle Streitlage in Bayern zur Altanschießer-Thematik dürfte auch eine neue Betrachtung dessen in Brandenburg zulassen. Es wäre daher geboten, die Gesamtbetrachtung zum Thema Altanschießer in Brandenburg neu zu bewerten. Der Wasser- und Abwasserzweckverband wird sich aus diesem Grunde in Kürze erneut dazu verständigen. Michael Grubert als Vorstandsvorsteher hat dahingehend bereits eine neue juristische Bewertung in Auftrag gegeben.

Straßensperrungen

Vollsperrungen

1. Roseggerstraße (grundhafter Ausbau): vom 22.04.2013 bis 31.08.2013
2. Ganghoferstraße (grundhafter Ausbau): vom 22.04.2013 bis 31.08.2013

Halbseitige Sperrungen:

1. Zehlendorfer Straße: halbseitige Sperrung mit Lichtsignalanlage (Erneuerung der Deckschicht in Fahrtrichtung Kreisverkehr) vom 24.04.2013 bis 26.04.2013

2. Mahlower Straße: halbseitige Sperrung mit Lichtsignalanlage (Herstellung eines Trinkwasserhausanschlusses) vom 06.05.2013 bis 08.05.2013
3. Badstraße: halbseitige Sperrung mit Einbahnstraßenregelung in Fahrtrichtung Spange (Hausanschluss Badstraße 1) vom 02.05.2013 bis 04.05.2013

Aufgrund der vorgenannten Baumaßnahmen muss in den oben angegebenen Zeiträumen mit erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen gerechnet werden. Die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten.

Schließtag des Rathauses

Aus organisatorischen Gründen bleibt die Stadtverwaltung Teltow am 10. Mai 2013 geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sachstand Bürgerumfrage



Um die Identität der Stadt aus Sicht der Bürger festzustellen und eine Bewertung bzw. ein Meinungsbild über bestimmte Angebote zu erhalten führte die Stadt Teltow vom 18. März 2013 bis 07. April 2013 eine Bürgerumfrage zum Thema „Stadtimage“ durch. Die Ergebnisse der Umfrage sollen insbesondere in bereits bestehenden Projekten einfließen und als Grundlage für zukünftige Projekte dienen, wie etwa der eventuellen Durchführung eines Bürgerhaushaltes oder der Weiterentwicklung der Corporate Identity. Vor allem durch die in den ersten Frageblöcken aufgeführten Eigenschaften sollen Erkenntnisse gewonnen werden, die der Visualisierung der Stadt in Form eines Logos dienen.

Nach Ablauf des Befragungszeitraumes liegen dem bearbeitenden Sachgebiet nunmehr 543 beantwortete Fragebögen vor. Aus Sicht der Verwaltung ist dies ein gutes Resultat. Die Bürgerumfrage befindet sich derzeit in der Auswertungsphase. Die Ergebnisse werden nach vollständiger Auswertung im Amtsblatt und auf der städtischen Webseite veröffentlicht. Ziel ist es, die Veröffentlichung der Ergebnisse in der nächsten Amtsblattausgabe Ende Mai zu realisieren.

Die Stadtverwaltung möchte sich auf diesem Wege bei allen Teilnehmern ganz herzlich für die rege Beteiligung bedanken!

Information zur Nutzerzahl der S25

Nach aktuellen Informationen der S-Bahn wächst die Zahl der Fahrgäste rasant. Im Jahr 2012 stiegen dort an Werktagen rund 7000 Fahrgäste in die S 25 ein und aus. Damit hat sich die Zahl der S-Bahnfahrgäste in Teltow durch die Einführung des Zehn-Minuten-Taktes mehr als verdoppelt. Vor Einführung des 10-Minuten-Taktes sind im Jahr 2008 rund 3200 Fahrgäste in Teltow-Stadt ein- und ausgestiegen. Die Nachfrage habe sich laut S-Bahn damit in den letzten vier Jahren trotz der S-Bahnkrise deutlich erhöht. In Zahlen bedeutet dies ein sattes Plus von 117 Prozent.

Bodenrichtwerte der Stadt Teltow zum Stichtag 31.12.2012

Ortsteil/Bereich (Bodenrichtwertzone)	€/m ²	NA	RWG (m ²)
Stadt Teltow			
Oderstraße	140*	G	
Iserstraße	110	W	750
Kern (Flußviertel), außerhalb SAN	170	M	
Blumensiedlung	145	W	850
Seehof	180	W	650
Mahlower Straße	150	W	700
Sigridshorst	110	W	900
östlich des Bahnhofs	90	W	900
Ruhlsdorfer Straße	140	W	600
WP Musikerviertel	170*	W	400-800
WP Mühlendorf	220*	W	200-300
WP Heinersdorfer Weg	250*	W	200-300
WP Buschwiesen-Karree	130*	W	450-850
WP Martin-Niemöller-Str.	150*	W	400-700
OT Ruhlsdorf, Ortslage			
Staedter Siedlung	90	W	
			Bodenwertzahl
Landkreis Potsdam-Mittelmark	0,43	A	17–56
Landkreis Potsdam-Mittelmark	0,43	GR	20–41
Landkreis Potsdam-Mittelmark	0,43	F m. A.	-

NA	Nutzungsart	W	Wohnbauflächen	SAN	Sanierungsgebiet
GR	Grünland	M	gemischte Bauflächen	WP	Wohnparksiedlung
A	Ackerland	G	gewerbliche Bauflächen	OT	Ortsteil
F m. A.	Forstfläche mit Aufwuchs	RWG	Richtwertgrundstück		

Werte ohne * erschließungsbeitragsfrei nach BauGB und nach § 135 a BauGB kostenersatzungsbeitragsfrei
 Werte mit * erschließungsbeitragsfrei nach BauGB und KAG sowie nach § 135 a BauGB kostenersatzungsbeitragsfrei

Hinweis auf Rohrnetzspülungen des Wasser- und Abwasserzweckverbandes in Teltow

Aufgrund der Witterungsbedingungen haben sich die für März und Anfang April geplanten Trinkwasserleitungsnetzspülungen auf den Zeitraum vom 15.04.2013 bis zum 03.05.2013 verschoben. Die Spülungen werden sowohl am Tage in der Zeit von 07:00 bis 16:00 Uhr als auch nachts zwischen 22:00 und 06:00 Uhr durchgeführt. Auf Grund der Spülungen kann es in den genannten Straßen sowie den angrenzenden Straßen zu Qualitäts- und Druckbeeinträchtigungen des Trinkwassers kommen. Insbesondere bei den Spülungen von 22:00 bis 06:00 Uhr sind Versorgungsausfälle im Versorgungsbereich möglich. Die MWA bittet darum, während dieser Zeit möglichst keine wasserverbrauchenden Geräte wie Waschmaschinen oder Geschirrspüler zu nutzen. Weiterhin wird empfohlen, sich für diese Zeit mit Trinkwasser zu bevorraten.

Die genauen Spülabschnitte und -termine wurden seitens des WAZV als Hauswurfsendung verteilt. Zusätzlich finden können Sie diese der städtischen Webseite www.teltow.de entnehmen.

Havarienummern:

Trink- und Abwasser: (0 33 2 03) 3 45 - 2 00
 Grubenentleerung: (0 33 78) 8 66 00

Wasser- und Abwasserzweckverband „Der Teltow“

Feuerwehreinsatzstatistik März 2013

Im Monat März wurden unsere Feuerwehren der Stadt Teltow zu insgesamt 29 Einsätzen gerufen. Neben 20 technischen Hilfeleistungen gab es lediglich einen Brand, der zu bekämpfen war. Von vier Personen, die in Not geraten sind, konnten alle gerettet werden. Rettungsdienst und Feuerwehr haben hier gemeinsam Schlimmeres verhindern können. Trotzdem wurden die Kameraden zweimal in diesem Monat unter eine besonders hohe psychische Belastung gestellt, als innerhalb von nur sieben Tagen zwei Personen von Zügen der Strecke Berlin – Halle/Leipzig getötet wurden. Die Zugführer mussten jeweils durch Notfallseelsorger betreut werden. Unsere Kameraden unterstützten zum einen den herbeigeleiteten Rettungsdienst und haben zum anderen die Unfallstellen abgesichert.

Am 11. März konnte eine Person mittels Feuerwehrleine aus dem Teltowkanal gerettet werden, die sich selber nicht mehr aus eigener Kraft bis ans Ufer retten konnte.

Ausleihtipp der Stadtbibliothek

Erich Kästner: Das doppelte Lottchen

Luise, neun Jahre alt und ziemlich frech, muss den Sommer fern von Wien in einem Ferienheim verbringen. Dort staunt sie nicht schlecht, als sie die brave Lotte aus München trifft: Denn die sieht genauso aus wie sie!

Die Mädchen beschließen, dem Geheimnis ihrer Ähnlichkeit auf den Grund zu gehen, und tauschen kurzerhand die Rollen: Luise fährt als Lotte zurück nach München, Lotte als Luise nach Wien. Im Gepäck haben sie einen pfiffigen Plan.

Verlag: Dressler
 Seiten: 175
 ISBN-10:3-7915-3011-9

Erscheinungsdatum Amtsblatt

Das Amtsblatt der Stadt Teltow erscheint nach Bedarf bzw. in Abhängigkeit notwendiger Veröffentlichungen. Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Ende Mai erscheinen.